www.industriearmaturen.de

Vulkan Verlag

3|2017

Industrie**armaturen**& **Dichtungs**technik

Mit redaktionellem Marktspiegel „Armaturenservice"

rotork®
Keeping the World Flowing

1957
2017

Verbesserung der Effizienz & Minimierung von Ausfallzeiten

Es ist in unserer DNA

Seit sechzig Jahren verlassen sich Ingenieure im Bereich Flow Control auf innovative und zuverlässige Lösungen von Rotork.

Rotork Lösungen und Dienstleistungen unterstützen weltweit Unternehmen aus den Industriebereichen Öl & Gas, Wasser/Abwasser, Energie, Schiffbau, Bergbau, Pharmazie, Chemie und Lebensmittel.

Innovationen von Rotork

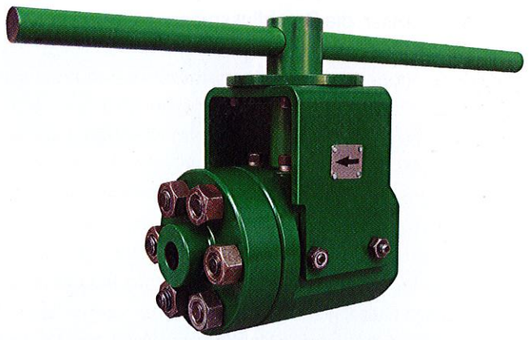
CK-Range - modulare elektrische Stellantriebe: wirtschaftlich, flexibel, robust und zuverlässig

- IP68 abgedichtetes Gehäuse
- Plug & Socket-Anschluss
- Integrierte Steuerungsausführung inklusive Datenspeicherung und -auswertung.

T +49 2103 9587-6 E info@rotork.de W rotork.com

Neue metallisch dichtende Kugelhähne

Emerson Automation Solutions stellt die neue Fisher™ Z500 Serie der metallisch dichtenden Kugelhähne aus seinem Produktportfolio für schwierige Anwendungen vor. Die metallisch dichtenden Armaturen sind für höhere Temperaturen, Drücke sowie stärkere Erosion ausgelegt als standardmäßige Auf-/Zu-Kugelhähne. Dadurch sind eine größere Zuverlässigkeit und ein besserer Schutz kritischer Assets in anspruchsvollen Anwendungen möglich. Das patentierte Design der bidirektionalen Abdichtung stellt eine gute Lösung für Gegendruck- und Absperranforderungen in beide Durchflussrichtungen dar, was wiederum zum Schutz von Regelventilen und anderen Geräten in der Rohrleitung beiträgt.
Fisher Z500 Armaturen verfügen über einen integrierten Metallsitz sowie eine selbsttätig an-pressende metallische Dichtung, die Leckagen verhindern und extremen Temperaturschwankungen standhalten. Federbelastete Dichtungen, seitlich montierte Halter und feste Zentrierungen reduzieren die Seitenlast auf die Dichtung sowie den Verschleiß insgesamt und fördern damit eine längere Lebensdauer. Mit diesen Auf-/Zu-Armaturen vervollständigt Fisher sein bestehendes Portfolio an Regelventilen und sichert eine reibungslose Einbindung verschiedener Produkte.

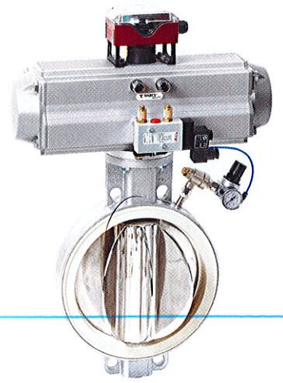


Metallisch dichtender Kugelhahn

www.industriearmaturen.de/iaosnt92

Dosier- und Absperrklappe für Schüttgüter

Die „Rotary-Valve" der Warex Valve GmbH kann als Dosier- und Absperrklappe eingesetzt werden und ist aufgrund ihrer Vorteile besonders für den Einsatz im Bereich der Schüttgüter geeignet.
Als Basis für die beiden Ausführungen mit den Bezeichnungen „Rotary Valve DKZ 103 APS" sowie „Rotary Valve DKZ 110 APS" dienen die seit vielen Jahren kontinuierlich weiterentwickelten Absperrklappen aus Warex zentrischer APS-Baureihe. Das Absperren funktioniert nach dem Prinzip, dass das Dichtelement pneumatisch an die Klappenscheibe angepresst wird. Bei der APS-Funktion (Air-Pressure-Sealing) wird also in der Klappenstellung geschlossen der Umfang der Dichtung durch das gleichmäßige Aufblasen an den Umfang der Scheibe angepasst. Diese Technik bietet eine Reihe von Vorteilen, zum Beispiel das druckdichte Absperren oder die reibungsarme, materialschonende Funktionsweise. Die flügelradähnliche Klappenscheibe, für den Produktnamen verantwortlich und Rotor genannt, ist je nach Ausführung (Durchmesser, Drehzahl, Produktdichte) sowie der Produktdichte in der Lage, sehr genaue Dosierungen zu erzielen.
Der Kunde erhält dank anwendungsspezifischer Ausstattungsoptionen, in Bezug auf die Materialauswahl oder die Art des Antriebs, ein genau auf die jeweiligen Aufgaben ausgelegtes Produkt. Je nach verwendetem Dichtungsmaterial liegt der Temperaturbereich für den Einsatz bei -40 °C bis maximal +200 °C. Erreicht das geführte Medium 130 °C und höher, werden Silikondichtungen verwendet.



Dosier- und Absperrklappe für vielfältige Anwendungen

www.industriearmaturen.de/iaovjpcp

Totraumarmes Sicherheitsventil

Die Handtmann Armaturenfabrik erweiterte ihr Produktportfolio um ein neues Sicherheitsventil. In den hygienischen Ausführungen 33503/33603 ist es vor allem auf Prozesse spezialisiert, die besonders hohe Anforderungen an die Reinigbarkeit stellen. Es zeichnet sich durch seine totraumarme Konstruktion im Eintrittsbereich aus, wodurch dieser Bereich optimal gereinigt wird. Zur Anlüftung der Ventile steht zusätzlich eine pneumatische Einheit zur Verfügung, zur Anzeige der Öffnung des Sicherheitsventils optional ein Näherungsinitiator.
Das Sicherheitsventil ist insbesondere für den Domdeckeleinbau vorgesehen und findet seinen Einsatz sowohl in der Brauerei- und Getränkeindustrie als auch in weiteren Branchen wie der Lebensmittelindustrie, Milchindustrie, Pharmaindustrie, Kosmetikindustrie und Medizintechnik.

www.industriearmaturen.de/iaot2pe8

Das Sicherheitsventil ist insbesondere für den Domdeckeleinbau vorgesehen.

Neuer Druckluftantrieb für Membranventile in der Steriltechnik

Im September 2017 bringt die Luxemburger KSB-Tochter SISTO Armaturen S.A. einen neuen doppelt- und einfachwirkenden Pneumatikantrieb auf den Markt. Dieser ist für Membranventile, die in sterilen Bereichen der Getränke-, Lebensmittel- und Pharmaindustrie zum Einsatz kommen. Eine technische Besonderheit der neuen Antriebsreihe MD30-MD202 besteht darin, dass Antriebsgehäuse und Ventilhaube aus einem Teil gefertigt sind. Diese konstruktive Änderung gegenüber den Vorgängermodellen verringert die Bauhöhe deutlich. Das sorgt zum Beispiel bei der Verwendung von Ventilblöcken für eine wesentliche Reduzierung des Platzbedarfes. Außerdem sind die neuen Antriebe bis zu 45 Prozent leichter als die zweiteilige Ausführung. Die beiden größten Baugrößen gibt es alternativ zu der Edelstahlausführung auch in einer gewichtssparenden Aluminiumvariante.
Zum Befestigen des Antriebs auf dem Ventilgehäuse benötigt man keine Muttern, da sich die Gewinde im Ventilkörper befinden. Das vereinfacht die Montage ganz erheblich. Der Luftanschluss lässt sich in 90°-Schritten ausrichten.
Zubehörteile wie eine Hubbegrenzung und ein Stellungsregler sowie eine Stellungsrückmeldung kann der Betreiber im Bedarfsfall auch noch nachträglich aufbeziehungweise einbauen. Die Antriebe kann man jederzeit gegen manuell betätigte Oberteile austauschen.
Dank ihrer besonderen Konstruktion mit einer gekammerten und durch eine Metallspirale abgestützten Membrane erreichen die Sisto C-Ventile sehr lange Standzeiten und können sogar noch bei Betriebsdrücken bis zu 16 bar eingesetzt werden.

www.industriearmaturen.de/iaovi1j3

Die neuen Antriebe MD30-MD202 zeichnen sich durch eine deutlich verringerte Bauhöhe gegenüber den Vorgängermodellen aus.